

ZahnExperten
in Weiterstadt
64331 Weiterstadt • TEL 06150 - 4710
www.ZahnExperten-Weiterstadt.de

HACK GmbH
Bad | Heizung
Rüsselsheimer Str. 4 | 64569 Nauheim | 06152-62409
www.hackgmbh.de | info@hackgmbh.de

Sichert
Meisterfachbetrieb
Bedachungen
Dachspenglerarbeiten
Zimmermannsarbeiten
Innenausbau
Holzbau
Gerüstbau
Sichert Bedachungen GmbH
Rathausstr. 8a
64521 Groß-Gerau
www.Sichert-Bdachungen.de
Tel.: 0 61 52 - 36 33
Tel.: 0 61 52 - 93 98 67
Fax: 0 61 52 - 93 98 65
E-Mail: Info@Sichert-GG.de

Ried 06158
Taxi 5252
Funk-Taxi Riedstadt GmbH seit 1980

Information
Amtliche Bekanntmachungen
der Kreisstadt Groß-Gerau
Seite 2

INNEN und AUSSEN
- alles rund um Haus und Garten
Innen und Außen
Sonderbeilage mit Tipps und
Infos für Haus und Garten

Helfen
Ein Netzwerk unterstützt
Menschen in Riedstadt
Seite 3

Punkten
Die Eintracht und die Lilien
wollen sich steigern
Seite 4

AUTOHAUS ISER
RIEDSTADT
**Gebrauchtwagen
auf der Rückseite
Tipp-Spiel
auf der Sportseite!**

SCHREINEREI LULEY
Familientradition seit 1899
• Innenausbau
• Möbelschreinerei
• Bauschreinerei
• Restaurierungen
• PaX Fenster und Türen
• Bestattungen
Wir bauen Ihre Ideen!
Büro Schreinerei Luley: Hauptstraße 36
Werkstatt: Astheimer Str. 62 • 65468 Trebur
Telefon 06147-7222 • www.Schreinerei-Luley.de

Kontakte werden weiter beschränkt

Kreis reagiert mit neuen Verfügungen auf stark steigende Corona-Zahlen

Kreis Groß-Gerau - „Aufgrund der derzeit hohen Infektionszahlen ist es bei einer Inzidenz von weit über 75 unumgänglich, auch die sozialen Kontakte weiter einzuschränken“ - mit diesen Worten begründen Landrat Thomas Will und der Erste Kreisbeigeordnete Walter Astheimer weitere Maßnahmen, die der Verwaltungstab verfügt hat, um das Infektionsgeschehen im Kreis einzudämmen.

Mit Inkrafttreten der Allgemeinverfügung wird so die Zahl der Menschen, die sich im öffentlichen Raum treffen, auf „maximal fünf Personen oder zwei Hausstände“ begrenzt. Schärfere Regeln wurden in einer eigenen Verfügung auch für Werkstätten für Menschen mit Behinderungen, Alten- und Pflegeheime beschlossen.

„Der rasante Anstieg der Neuinfektionen bereitet uns wie den anderen Kommunen und Kreisen im Rhein-Main-Gebiet große Sorgen. Der Verwaltungstab hat damit die im Eskalationskonzept des Landes Hessen als bindend beschriebenen Maßnahmen umgesetzt. Wir hoffen sehr, dass wir mit diesen Maßnahmen das erschreckend dynamische Infektionsgeschehen unter Kontrolle halten können“, so Will und Astheimer.

Insbesondere die vielen sozialen Kontakte macht der



Tumisu auf Pixabay

Kreis für die vielen Infektionen verantwortlich. „Private Kontakte sind die häufigste Infektionsquelle“, so Will und Astheimer. Genau dort setzen die neuen Regeln an: Aufenthalte im öffentlichen Raum, so heißt es in der aktuellen Verfügung, seien nur allein, in Gruppen von höchstens fünf Personen oder mit den Angehörigen des eigenen und eines weiteren Hausstandes gestattet. Diese Regelung gelte insbesondere da, wo sich die Menschen auch zufällig treffen und sich ständig neuen Gruppen bilden können. „Wir müssen füreinander mehr Verantwortung übernehmen. Diese Ausnahmesituation verlangt von uns allen viel Disziplin und Solidarität“, so Will und Astheimer. Ihr Appell an die Bürgerinnen und Bürger im Kreis: „Überlegen Sie gut, welche Aktivitäten und welche Kontakte unbedingt notwendig sind. Nur gemeinsam kommen wir durch die

schwere Zeit und können weiterhin Schulen, Kitas und das wirtschaftliche Leben offenhalten.“

Der Landkreis Groß-Gerau ist bei mehr als 100 Neuinfektionen je 100.000 Menschen in sieben Tagen der Stufe 5 (dunkelrot) des Eskalationskonzeptes zugeordnet. Mit einem weiteren Anstieg der Infektionsfälle ist zudem zu rechnen. Sogenannte Hotspots gibt es im Kreis aktuell nicht, das Gesundheitsamt spricht von einem „diffusen Infektionsgeschehen“. Deshalb wurden verschiedene Schutzmaßnahmen verfügt:

So gilt die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung auch bei öffentlichen Veranstaltungen, in öffentlichen Einrichtungen, bei Zusammenkünften von Glaubensgemeinschaften zur gemeinschaftlichen Religionsausübung sowie Trauerfeierlichkeiten. Privatfeiern

in angemieteten Räumen (Gaststätten, Vereinsheime, Bürgerhäusern) sind auf maximal zehn Personen oder zwei Hausstände beschränkt. Auch in den eigenen vier Wänden sind Zusammenkünfte auf zehn Personen begrenzt. Bei Kultur- und anderen Veranstaltungen sind wie bisher 100 Personen erlaubt – Maskenpflicht besteht aber auch am Sitzplatz. Von der Höchstteilnehmerzahl sind aber politische Veranstaltungen, Gremiensitzungen und Parteitage ausgenommen.

Der Konsum im öffentlichen Raum sowie der Ausschank und Verkauf von Alkohol ist zwischen 23 und 6 Uhr untersagt. Weitere Einschränkungen gibt es auch im Sport: Wettkampf- und Trainingsbetrieb darf nur noch kontaktlos ausgeübt werden. Zuschauerinnen und Zuschauer sind weder in geschlossenen Räumen, noch im Freien gestattet – pro minderjährige

Person darf eine Person, die erziehungsberechtigt ist, sowie die Trainer*innen und Betreuer*innen mit dabei sein.

Ferner sind maximal drei Besuche pro Woche in Alten- und Pflegeheimen zulässig. Diese sind pro Besuch auf jeweils eine Stunde und maximal zwei Personen begrenzt. Patient*innen müssen künftig bei Transporten zu und innerhalb von Einrichtungen des Gesundheitswesens eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Maskenpflicht besteht ebenso für in Einrichtungen tätige Personen und Besucher*innen – dies gilt auch für in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen tätige Personen mit Ausnahme der arbeitnehmerähnlichen Beschäftigten.

„Mit unserer Allgemeinverfügung orientieren wir uns weitestgehend an den Maßnahmen der benachbarten und ebenfalls von Corona stark betroffenen Kommunen und Kreise an der Mainschiene“, so Astheimer. „Diese Regeln schränken die Bevölkerung stark ein. Sie zu erlassen, tut weh, weil sich viele Menschen auch im Kreis Groß-Gerau schon jetzt an Kontaktbeschränkungen, Abstands- und Hygieneregeln halten. Doch aufgrund von unvernünftigen Verhaltensweisen von einigen wenigen Personen haben wir im Rhein-Main-Gebiet nun diese sehr hohe Infektionsgefahr.“ ggr

MÖBEL Heidenreich & **NIRWANA** MATRATZENMANUFAKTUR
präsentieren:
Jetzt GG-Matratten testen
Handmade in Groß-Gerau für Groß-Gerau
Von Nirwana Matratzenmanufaktur. Exklusiv bei Möbel Heidenreich. Jetzt alle 3 Liegegefühle bei uns testen und viele lokale Vorteile sichern. Mehr unter www.moebel-heidenreich.de/gg-matratten/

GG-MATRATZE
Handmade in Groß-Gerau für Groß-Gerau
Möbel Heidenreich GmbH • Sudetenstraße 11 • 64521 Groß-Gerau • www.moebel-heidenreich.de

Second-Hand-for-Dogs
gebrauchtes & neues Hundezubehör

Ludwigstr. 2 A • 64584 Biebesheim
Telefon: 01520 6 92 02 15
secondhandfordogs@gmail.com
Ihr Händler für preisgünstiges Hundezubehör
www.second-hand-for-dogs.com

Ried 06158
Taxi 5252
Funk-Taxi Riedstadt GmbH seit 1980
Stahlbaustraße 15, 64560 Riedstadt
www.funk-taxi-riedstadt.de
Viel mehr als nur Taxi

Die Redaktion-E-Mail:
redaktion@combi-medien.de

ZahnExperten
in Weiterstadt
Gabriele Bernhard & Kollegen
IMPLANTATE MIT 3D-PLANUNG

Weiterstadt bietet jetzt eines der modernsten Zahnzentren im Rhein-Main-Gebiet
IHRE EXPERTEN FÜR ZAHNMEDIZIN UNTER EINEM DACH
UNSER BEHANDLUNGSSPEKTRUM AUF EINEN BLICK:
• Ästhetische Zahnheilkunde
• Endodontie mit Mikroskop
• Entfernung der Weisheitszähne
• Funktionsdiagnostik/-therapie von Kiefergelenkstörungen (CMD)
• Ganzheitliche Zahnmedizin
• Implantate mit 3D-Planung
• Knochenaufbau
• Laserbehandlung
• Parodontologie
• Prophylaxe
• Vollnarkose
ZahnExperten in Weiterstadt Brunnenweg 7 • 64331 Weiterstadt • TEL 0 6150 4710

Kleinanzeigen

Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

06258-81516

Willius
Inh. A. Peters

Rohr- und
Kanalreinigung

24-Stunden-Notdienst
Kanal TV

www.kanalreinigung-willius.de

06251-9449177

SACHSENCAR
AUTOVERMIETUNG

z. B. Opel Corsa
ab 35 € Tag
Nutzen Sie unser günstiges
Wochen- oder
Monatsangebot
Beispiel: 7 Tage ab 159 €
incl. 1111 km
28 Tage ab 379 €
incl. 2222 km
Transporter ab 57 €

Griesheim,
Wilhelm-Leuschner Str. 270
Ecke Nordring
Telefon 0 61 55 - 620 49
www.sachsencar.de

Alle Fahrzeuge
sind desinfiziert!

Ihre Partnerin
für erfolgreiche
Werbung;

Angelika Giesche

061 55 / 877 45 45

Geburtstage

Groß-Gerau	
So., 1. November:	
Helga Van Well	75 Jahre
Di., 3. November:	
Eva Kurtz	101 Jahre
Mi., 4. November:	
Ludger Hohelüchter	70 Jahre

Wallerstädten	
Fr., 6. November:	
Elisabeth Drott	70 Jahre

Wir gratulieren

Impressum

Gerauer Rundblick

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Kostenlos an alle Haushalte in
Groß-Gerau, Dornheim, Berkach, Waller-
städten, Dornberg, Trebur, Astheim, Geins-
heim, Hessenau, Nauheim, Büttelborn,
Klein-Gerau, Worfelden, Leeheim, Erfelden,
Wolfskehlen, Crumstadt und Goddellau

Vertrieb:
EGRO Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obertshausen

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 33
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung und Fotoredaktion:
Arthur Schönbein (as),
06151 / 39298-98

Freie Mitarbeiterin:
Carmen Erlench (tami)
C.erlenbach@gerauer-rundblick.de

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme
(jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter
redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manus-
kript- und Bildmaterial besteht kein An-
spruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de

Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl verantwort-
lich für den Anzeigenteil

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom
Januar 2019.

Satz: Combi Medien Verlag GmbH

Druck: Mannheimer Morgen Großdruckerei
und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim

Auflage: über 30.000
Redaktions- und Anzeigenschluss:
montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten.
Abdrucke, auch
auszugsweise, nur mit
schriftlicher Genehmi-
gung des Verlags. Der
Gerauer Rundblick wird
auf umweltfreundli-
chem, recyclingfähigem Papier gedruckt,
das vorwiegend aus Altpapier hergestellt
wurde.

Leserbriefe veröffentlichen wir nach dem
Maß des vorhandenen Platzes. Für den
Inhalt von Leserbriefen wird jegliche
Haftung ausgeschlossen, Kürzungen
bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz
und Ausführung von Texten und Anzeigen,
Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine
Haftung.

MADE IN
SÜDHESSEN

Ein südheissisches
Qualitätsprodukt

Kreisstadt

Groß-Gerau

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wichtige Rufnummern

Polizei	110	„Wilhelm-Hammann-Straße“	53458
Feuerwehr	112	Wasserwerk Gerauer Land	
Rettungsdienst, Notarzt	112	Außerhalb der Dienstzeit bei	
Krankentransport	19222	Wasserrohrbrüchen	0800 0981711
Kreiskrankenhaus Groß-Gerau	9860	Notruf der Kreishandwerkerschaft für	
Ärztliche Notdienstzentrale	116117	Sanitär- u. Heizungstech.	01805-611411
Giftnotrufzentrale	06131-19240	Sozialstation DRK	988410
Stadtkrankenhaus Rüss.	06142-880	Schiedsmann Meinhard Semmler	57499
Stadtverwaltung Groß-Gerau		Ev. Gemeindebüro GG	910280
Bürgerberatungsstelle		Pfarrer Helmut Bernhard	910285
(Stadtbüro)	716215 – 716219	Ev. Kindergarten Berkach	57195
Bauhof	711763	Stadtteil Wallerstädten	
Bauhof Bereitschaft		Stadtbüro	5070
Straßeneinbruch	0179-3806039	Dorfzentrum	941052
Sperrmüllanmeldung:	911197	Kindergarten „Sanddeich“	59386
Mo. 8 – 11 Uhr, Di. bis Do. 13 – 15 Uhr		Kindergarten „Hinter dem Hof“	52111
Stadtentwässerung		Pfarrerin R. Velte-Hasselhorn	57817
Bereitschaft Kläranlage /		Ev. Gemeindebüro,	
Kanalisation	0800-0093150	Sanddeich 13	9858123
Stromversorgung, Wasserversorgung, Straßenbeleuch-		Grundschule Wallerstädten	57361
tung		Stadtteil Dornheim	
Bereitschaft Montage (außerhalb der Dienstzeit)	0800 0093150	Stadtbüro	5024
Kindertagesstätten		Ev. Kindertagesstätte	57059
„Sportpark“	58094	KiTa „Donaustraße“	5025
„Atzelberg“	82222	KiTa „Hölderlinstraße“	16144
„Auf Esch“	57595	Grundschule	9489800
„Grüner Weg“	39118	Evangelisches Pfarramt	57915
„Mühlbach“	40484	Pfarrer Respondek	55984
„Springberg“	40464	Lokale Nahverkehrsgesellschaft mbH des Kreises	
„Steinstraße“	4670	Groß-Gerau	
„Fabrikstraße“	85391	Allgemeine Fragen	93950
		Fahrplan- und Fahrpreisauskunft	84777

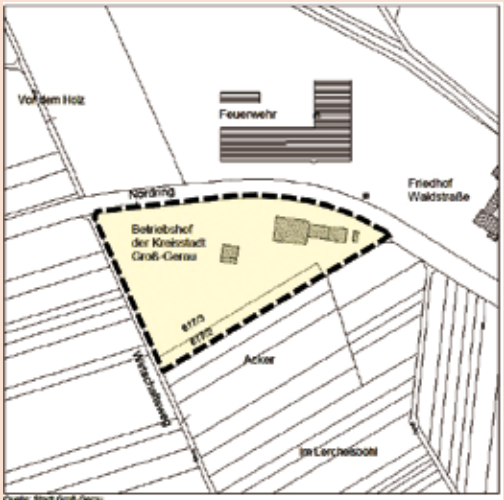
Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-Gerau
Einladung Nr. 47/2016-2021
Hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung mit öffentlichen Tagesord-
nungspunkten ein.
Gremium: Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-
Gerau
Sitzungstermin: Dienstag, 03.11.2020, 19:00 Uhr
Sitzungsort: Stadthalle, Jahnstraße 14, 64521 Groß-Gerau

- Tagesordnung:**
1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
 4. Bericht des Bürgermeisters
 5. Beantragung Fördermittel zur Freibadsanierung
 6. Kooperationsvereinbarung zwischen Goetheschule, Stadt und Kreis zum Ganztagsangebot
 7. Kooperationsvereinbarung zwischen Astrid-Lindgren-Schule, Stadt und Kreis zum Ganztagsangebot
 8. Feststellung des Jahresabschlusses im Jahr 2019 Verwendung des Jahresergebnisses aus dem Jahr 2019 Verwendung des Jahresergebnisses aus dem Jahr 2019
 9. Bestellung des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2020 der Stadtwerke Groß-Gerau
 10. Waldwirtschaftsplan 2021
 11. Lesung des Wirtschaftsplanes 2021 der Stadtwerke Groß-Gerau
 12. Lesung der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2020 mit Haushaltplan und Anlagen
 13. Lesung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2021
 14. Lesung des Investitionsprogramms für das Haushaltsjahr 2021
 15. Anträge
 - 15.1. Kontrollen des fließenden und ruhenden Verkehrs (Kombi-Fraktion)
 - 15.2. Spielautomaten und Glücksspiele in der Kreisstadt (Kombi-Fraktion)
 - 15.3. Verkehrsüberwachung Frankfurter Str. (Verkehrsberuhigzone) (Kombi-Fraktion)
 - 15.4. Kanalisation und Entwässerung/Wasserhaushalt in Groß-Gerau – Sachstandsbericht (FDP-Fraktion)
 - 15.5. Vorgärten im Stadtgebiet (FDP-Fraktion)
 16. Anträge
 - 16.1. Monteurwohnungen (Kombi-Freie Wählergemeinschaft)
 - 16.2. Grundstück der ehemaligen Kreisbildstelle
 - 16.3. Nachhaltige Außenbeleuchtung – „Lichtverschmutzung“ (FDP-Fraktion)
 17. Mitteilungen
 18. Verschiedenes
- Die Sitzung ist öffentlich und die Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen.

Klaus Meinke
Stadtverordnetenvorsteher

Bauleitplanung der Kreisstadt Groß-Gerau, Bebauungsplan „Bau- und Betriebshof am Nordring“
Öffentliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)
Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-Gerau hat in ihrer Sitzung am 23.06.2020 den Bebauungsplan „Bau- und Betriebshof am Nordring“ bestehend aus Planzeichnung und textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen (§ 10 Abs. 1 BauGB). Der Beschluss des Bebauungsplanes wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB öffentlich bekannt gemacht.
Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan „Bau- und Betriebshof am Nordring“ gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Räumlicher Geltungsbereich
Teilgeltungsbereich 1: Betriebsgelände Bau- und Betriebshots am Nordring



Teilgeltungsbereich 2: Externe Ausgleichsfläche „Die Allmendkuhweide“



Teilgeltungsbereich 3: CEF-Maßnahme Mauereidechse



Der Bebauungsplan „Bau- und Betriebshof am Nordring“ wird mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung zu jedem-manns Einsicht während der Dienststunden beim Magistrat der Kreisstadt Groß-Gerau, Stadthaus, Am Marktplatz 1, 64521 Groß-Gerau bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.
Der Bebauungsplan „Bau- und Betriebshof am Nordring“ ist mit Begründung und der zusammenfassenden Erklärung auch auf der Internetseite der Kreisstadt Groß-Gerau (<https://www.gross-gerau.de/Stadt-Bürger/Wohnen-Bauen/Bebauungspläne-online/>) und dem Bauleitplanungsportal des Landes Hessen (https://bauleitplanung.hessen.de/bebauungsplan/Gemeinden_F_bis_G) einzusehen.
Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften (§ 215 BauGB)
Es wird darauf hingewiesen, dass
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Groß-Gerau unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt auch, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.
Entschädigungsansprüche (§ 44 BauGB)
Hingewiesen wird:
a) auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB, betreffend die Geltendmachung von Planungsentschädigungsansprüchen im Falle von Vermögensnachteilen nach den §§ 39 - 42 BauGB, sowie
b) auf § 44 Abs. 4 BauGB, betreffend das Erlöschen von Ansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb einer Dreijahresfrist gestellt wird.

Offenlegung des Protokolls der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-Gerau
Das Protokoll der 46. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 13.10.2020 liegt in der Zeit vom 29.10.2020 – 06.10.2020, im Stadthaus, Am Marktplatz 1, 64521 Groß-Gerau, 1. Stock, Zimmer 1.10, während der allgemeinen Dienststunden (montags, mittwochs und freitags 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und donnerstags 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr) zur allgemeinen Einsichtnahme offen.

Der Magistrat der Kreisstadt Groß-Gerau
Erhard Walther, Bürgermeister
www.gross-gerau.de

Besucherzahl im Hallebad reduziert

Groß-Gerau - Weiterhin steigende Covid-19-Infektionszahlen in der gesamten Region nimmt die Groß-Gerauer Bäder GmbH in Absprache mit der Stadt Groß-Gerau zum Anlass, die Zahl der zulässigen Besucher im Hallenbad in der Wilhelm-Seipp-Straße 2 zu reduzieren.

Da für die Kurs- und Trainingsangebote von Vereinen ein gewisses Kontingent vorzuhalten ist, stehen für die Öffentlichkeit jetzt nur noch jeweils 20 Plätze pro Buchungszeitraum zur Verfügung. Um das Einhalten von bürokratischen Vorgaben gering zu halten, sollen Badbesucher ihr Eintrittskarten über das

Online-Buchungssystem reservieren. Nur so kann der Zutritt zum Hallenbad fest zugesagt werden.

Darüber hinaus gelten nach wie vor zahlreiche Hygiene- und Verhaltensmaßregeln, die auf der Internetseite der Bäder GmbH einzusehen sind (www.baeder-gg.de). ggr

OWK Groß-Gerau unterwegs

Saisonabschluss - letzte Fahrrad-Tour des Jahres

Groß-Gerau - Wohlgelaunt, aber trotzdem etwas wehmütig trafen sich die Groß-Gerauer OWK-Radfahrer zur Abschlussfahrt des Jahres 2020. Gemeinsam fuhrten die Groß-Gerauer und Nauheimer ab Oberach mit 17 Personen über Trebur auf Wald- und Feldwegen zur Hessenau. Das Wetter hatte ein Einsehen mit ihnen.



Nach der Stärkung: Es geht gleich los, Tourenleiter Wolfgang Schmall ist startbereit. Foto: OWK

Zum Start war es etwas windig und kalt. Eine Teilnehmerin bedauerte, zu Hause die Handschuhe vergessen zu haben. Im Verlauf der Radtour kam die Sonne heraus und es wurde etwas wärmer. Im Lokal „Zum Grundstein“ erwartete die Radler eine üppige Speisekarte.

In gemütlicher Runde ließ es sich aushalten und so wurde es ein etwas längerer Aufenthalt als geplant. Von Hessenau aus ging es über Feldwe-

ge, vorbei am Oberwiesensee zum Radweg nach Trebur. Am Ortseingang trennte sich ein Teil, der über die Oberach nach Groß-Gerau zurückfuhr. Die Nauheimer Teilnehmer orientierten sich an der evangelischen Kirche von Trebur, um von dort auf dem Fahrradweg nach Nauheim zu gelangen. Es war zwar schon 18.00 Uhr, aber alle kamen noch im Hellen zu Hause.

Damit ging ein verkürztes Radwanderjahr zu Ende. Den Aussagen der Teilnehmer der Radgruppe folgend, war dies dennoch ein interessantes Rad-Wanderjahr und auch die vom OWK-Vorsitzenden Wolfgang Schmall geleitete letzte Ausfahrt, bei der 32 km zurückgelegt wurden, war ein gebührender Abschluss. owk/ggr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Stadtkirchengemeinde Groß-Gerau	
Samstag, 31.10. 19.00 Uhr „Gott recht sein“ – Ein Gottesdienst rund	um Martin Luther mit Pfarrer Helmut Bernhard
Evangelische Kirchengemeinde Groß-Gerau-Süd und Berkach	
GROSS-GERAU Sonntag, 1.11. 15.00 Uhr Konfirmation mit Pfarrer. i. R. Jürgen Fuge in der Stadtkirche Groß-Gerau	BERKACH Sonntag, 1.11. 09.00 Uhr Gottesdienst
Evangelische Kirchengemeinde Nauheim	
Samstag, 31.10. 11.00 Uhr Konfirmation (geschlossener Gottesdienst für die Konfis und ihre Angehörigen)	Mittwoch, 4.11. 17.15 Uhr Kinderchorprobe „Basics“ 18.00 Uhr VCP Gitarrenkurs 18.15 Uhr Kinderchorprobe „Fortgeschrittene“
Sonntag, 1.11. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe 11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe	Donnerstag, 5.11. 18.00 Uhr VCP Siebenschläfer 19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung
Dienstag, 3.11. 15.00 Uhr Konfiunterricht Gruppe I (Jahrgang 2020/2021) 16.30 Uhr Konfiunterricht Gruppe II (Jahrgang 2020/2021) 16.30 Uhr VCP Meute	Freitag, 6.11. 15.00 Uhr Kindergruppe „Kir(s)chenkids“ 17.00 Uhr VCP Picas 17.30 Uhr VCP Lemuren 19.00 Uhr VCP Stammelitung
Evangelische Kirchengemeinde Trebur/Astheim	
TREBUR Sonntag, 1.11. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Christina Ebenhö	17.30 Uhr Konfirmanden Gruppe 2
Dienstag, 3.11. 16.00 Uhr Konfirmanden Gruppe 1	ASTHEIM Sonntag, 1.11. 08.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Christina Ebenhö
Evangelischen Kirchengemeinde Geinsheim/Hessenau/Kornsand	
Sonntag, 1.11. 10.00 Uhr Gottesdienst zum Thema „Reformation“	Dienstag, 3.11. 16.30 Uhr Konfirmandentreffen
Evangelische Kirchengemeinde Dornheim	
Sonntag, 1.11. 18.00 Uhr Familiengottesdienst zur Tauferinnerung, Pfarrer Frieder Elberskirch	
Evangelische Kirchengemeinde Crumstadt	
Sonntag, 1.11. 10.00 Uhr Gottesdienst	Freitag, 6.11. 14.30 Uhr Pfadfinder „Alpaka-Gürteltier“, für 10-12 Jährige 15.45 Uhr Pfadfinder „Meute“, für 6-10 Jährige 17.00 Uhr Pfadfinder „Wanderfalken“ für Jugendliche ab 13 Jahren
Dienstag, 3.11. 16.30 Uhr Konfi-Unterricht 19.00 Uhr Chor Kreuz&Quer, Körper-Percussion in der Kirche	
Evangelische Kirchengemeinde Erfelden	
Samstag, 31.10. 18.00 Uhr Zentraler Gottesdienst in der Ev. Kirche	Wolfskehlen
Evangelische Kirchengemeinde Leeheim	
Samstag, 31.10. 19.00 Uhr Riedstädter Reformationsgottesdienst in Wolfskehlen	10.00 Uhr Kindergottesdienst 11.00 Uhr Taufgottesdienst 18.30 Uhr Riedstädter Jugendgottesdienst in Wolfskehlen
Sonntag, 1.11. 10.00 Uhr Pilgergottesdienst	
Evangelische Kirchengemeinde Wolfskehlen	
Sonntag, 1.11. 18.00 Uhr Jugendabendgottesdienst	

„Viel gegenseitige Wertschätzung“

Helfernetzwerk für Riedstadt hat seit März 348 Aufträge übernommen und 27 Haushalte unterstützt

Riedstadt – „Wir haben Abläufe, die sich hervorragend eingespielt haben. Mit den sinkenden Infektionszahlen im Sommer wurden die Anfragen zwar weniger, aber auch da haben wir wöchentlich fünf bis sechs Haushalte mit Einkäufen unterstützt“, berichtet Regine Lehmann.

Die evangelische Gemeindepädagogin für Riedstadt ist die Koordinatorin des ehrenamtlichen „Helfernetzwerk für Riedstadt“ und vermittelt Menschen aus Risikogruppen und in Quarantäne Helfende, die für sie Einkäufen gehen und andere wichtige Besorgungen übernehmen, wie ein Rezept beim Arzt abzuholen oder den Gang zur Apotheke.

Grundsätzlich gibt die Koordinatorin eine Anfrage anonymisiert in die Helfergruppe. Da heißt es dann: „Eine Familie aus Crumstadt braucht jemanden, der für sie einkauft.“ Oder: Eine ältere Dame aus Goddelau braucht Sachen aus der Apotheke.“ Erst, wenn sie konkrete Helfer gefunden hat, gibt sie die genauen Angaben heraus. Ebenfalls wichtig: es werden ein bis höchstens drei Helfer einem hilfesuchenden Haushalt zugeordnet. So bleiben die Bezugspersonen immer dieselben. „So sind schon tolle Kontakte entstanden, die weiter Bestand haben. Es gibt viel gegenseitige Wertschätzung“, berichtet Lehmann.



Einige der ehrenamtlichen Riedstädter Helfer mit Koordinatorin Regine Lehmann (im Türbogen) im Sommer. Von links: Janine Biebel, Kathrin Herzog, Tobias Menke, Mathias Lachmann sowie Bärbel und Thomas Fischer.

Foto: Robert Heiler

Die Koordinatorin bittet um Verständnis, dass sie zur Organisation einen kleinen Vorlauf von circa einen halben Tag braucht. „Wir hatten unmittelbar vor dem 1. Mai auch Anfragen, die sofort jemandem zum Einkäufen brauchten. So etwas schaffen wir dann nicht“, erklärt sie. Auch Anfragen wie etwa nach Krankentransporten musste sie bereits ablehnen. „Wir sind ja kein Pflegedienst“, betont sie.

Gegründet hatte sich das Helfernetzwerk bereits im März, als die Wucht der Corona-Pandemie auch Deutschland erreichte. „Ganz viele Vereine und Organisationen in Riedstadt wie zum Beispiel die Feuerwehr, DRLG und Deut-

sches Rotes Kreuz, die evangelischen und katholischen Gemeinden, die Ahmadiyyas und die Stadt hatten die gleiche Idee, zu helfen“, erinnert sich Lehmann. Da sie Zeit hatte – schließlich war zu dem Zeitpunkt kaum pädagogische Gemeindegarbeit möglich – und die evangelischen Gemeinden in Riedstadt es unterstützten, dass sie ihre Arbeitszeit für das Helfernetzwerk einsetzte, übernahm die Gemeindepädagogin die Koordination.

Sie ist immer noch beeindruckt, wie viele Hilfswillige sich in kürzester Zeit zusammenfanden. „Riedstadt ist hervorragend vernetzt. Wir hatten ganz schnell um die 120 Helfer zusammen“, be-

richtet Lehmann. Nach dem Ende des Lockdowns wurden es weniger, weil viele nun beruflich wieder mehr eingespannt waren und sind. „Das ist auch völlig okay so. Viele haben mir auch gesagt, dass sie bei Bedarf gerne wieder aktiv werden. Und wir haben immer noch um die 100 Helfer“, betont die Koordinatorin.

Seit der Gründung des Netzwerks wurden 348 Aufträge erledigt und konnte 27 Haushalten geholfen werden (Stand 19. Oktober). Auch Telefonpatenschaften vermittelt Lehmann, wenn einfach Redebedarf besteht. Denn viele Hilfesuchende sind Alleinstehende, die in der Corona-Pandemie mit

den Kontakteinschränkungen zu vereinsamen drohen.

„Es kostet Menschen unglaublich Überwindung, um Hilfe zu bitten“, hat die Gemeindepädagogin beobachtet. Dabei gilt eine andere Beobachtung ganz genauso: „Für die Ehrenamtlichen ist es ein schönes Gefühl, gebraucht zu werden“, betont Lehmann. Sie hofft nun darauf, dass Menschen aus den Risikogruppen, die das Angebot des Helfernetzwerkes im Frühjahr genutzt hatten, sich wieder daran erinnern, wie gut es funktioniert hat. „Es würde nützlich“, sagt die Koordinatorin mit Blick auf die hohen Infektionszahlen.

Der zentrale Kontakt läuft über die ev. Gemeindepädagogin Regine Lehmann unter 01517 3066235, E-Mail: Regine.Lehmann@ekhn.de. Es können aber auch die Gemeindebüros, beziehungsweise das Pfarramt angerufen werden, die das Anliegen dann weiterleiten. Die Telefonnummern lauten: ggr

Gemeindebüro Crumstadt: 06158 – 83531
Gemeindebüro Goddelau: 06158 – 5020
Gemeindebüro Erfelden: 06158 – 2381
Gemeindebüro Leeheim: 06158 – 72538
Gemeindebüro Wolfskehlen: 06158 – 72503
Kath. Pfarramt St. Bonifatius: 06158 – 2564

TIER DER WOCHE

Paul ist sehr traurig

Der liebe Cocker-Rüde Paul, geb. 2012, wurde ins Tierheim gebracht, weil sein Besitzer verstarb. Paul leidet im Tierheim sehr, daher würden wir uns freuen, wenn er auf diesem Weg schnell ein liebevolles Zuhause bekommt.



Er läuft gut an der Leine, ist mit Artgenossen verträglich und wünscht sich, geliebt zu werden und ein kuscheliges Plätzchen bei netten Menschen mit Zeit zu finden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte schriftlich per E-Mail an hundevermittlung@tierheim-ruesselsheim.de

Reparaturcafé

Hilfe zur Selbsthilfe in Crumstadt

Riedstadt – Nach dem Neustart unter Corona-Bedingungen Ende September im alten Rathaus in Crumstadt öffnet das Reparatur-Café erneut am Samstag, 31. Oktober und Samstag, 28. November. Jeweils zwischen 14.00 und 17.00 Uhr können dort unter Anleitung defekte Kleingeräte repariert werden.

Es ist zwingend erforderlich, dass die bekannten AHA-Regeln (Abstand, Hygiene, Alltagsmasken) eingehalten werden. Daher müssen Besucherinnen und Besucher eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Sollte es eine zu große Nachfrage geben, bittet das Team um Verständnis, dass nicht alle Reparaturwils-

lige zum Zuge kommen und unter Umständen zu einem anderen Zeitpunkt wiederkommen müssen. Kaffee und Kuchen können aus hygienischen Gründen leider nicht angeboten werden.

Seit Sommer letzten Jahres gibt es das Reparatur-Café. Es ist Hilfe zur Selbsthilfe, Ersatzteile müssen jedoch direkt bezahlt werden. Sollte das Gerät nicht mehr zu retten sein, muss es wieder mitgenommen und ordnungsgemäß entsorgt werden. War es vor Ausbruch der Corona-Pandemie in der Stiftung Soziale Gemeinschaft in Riedstadt-Erfelden untergebracht, ist es nun seit September im alten Rathaus Crumstadt.

SONDERVERKAUF

Beispiele aus unseren Angeboten

Einzelstücke

Restposten

B-Ware aus Inventurbereinigung

Mitmachen & gewinnen!

Abverkauf von Kaffeevollautomaten aus unserer Ausstellung von Siemens, DeLonghi, Miele und Nivona.

AEG Wärmepumpe StiWa „sehr gut“, A++ und A+++ wieder an Lager.

Miele Waschmaschinen und Wärmepumpentrockner inklusive 5 Jahresgarantie ohne Mehrkosten.

Bosch und Siemens Geräte mit Cash Back Aktion. Bis zu 100,-€ Rückvergütung.

Zu gewinnen gibt es je einen Einkaufsgutschein im Wert von: 1x 100,- 1x 75,- 1x 50,-

Heydorn & Hoco
HAUSGERÄTE
Industriestraße 9
64331 Weiterstadt
www.heydorn-hoeco.de
Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr, Sa. 10 - 16 Uhr

real	ver-						Nudis-	Minder-	früherer
	wor-						mus	wertiges	Name
	ren,						(Abk.)		Tokios
nord-									
amerika-									
nischer									
Indianer									
Pomp									
franzö-									
sischer									
Männer-									
name									
verhan-									
delndes									
Gericht									
Autor									
von „Der									
Name									
der Rose“									

LÖSUNGSWORT:

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

Nachname

Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Bitte senden Sie diesen Abschnitt korrekt ausgefüllt in einem frankierten Umschlag an:
Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH
Marktplatz 3, 64283 Darmstadt
Der Gewinner wird ausgelost.
Mehrfachteilnahme und Rechtsweg sind ausgeschlossen.

Einsendeschluss: 14. November 2020



Wie die Eintracht in München gewann

Schur und Fjörtoft sorgten vor 20 Jahren für den 2:1-Sieg in München

Von Stephan Köhnlein

Wenn die Gegenwart trist ist, hilft manchmal ein Blick in die Vergangenheit. Gerade hat Eintracht Frankfurt wieder einmal in München verloren – mit 0:5 ziemlich deftig. Überhaupt gelang in den vergangenen 43 Jahren nur ein Sieg, und der liegt mittlerweile auch schon zwei Jahrzehnte zurück. Wie das damals funktionierte und wieso das doch kein gutes Omen war:

Münchner Olympiastadion, November 2000: Die Eintracht wird von Felix Magath trainiert, bei Bayern steht Ottmar Hitzfeld an der Seitenlinie. So richtig gut läuft es in der Saison nicht für die Münch-

ner, nach zwölf Spieltagen haben sie bereits viermal verloren. Die Eintracht steht zwar wegen ihrer guten Heimbilanz in der oberen Tabellenhälfte, hat aber auswärts bereits erst einen Punkt geholt.

Fjörtoft sorgt für den Höhepunkt

Standesgemäß geht der Rekordmeister nach 13 Minuten durch ein Tor von Paulo Sergio in Führung und ist in der Folge auch dem 2:0 näher. Eintracht-Keeper Dirk Heinen hält sein Team im Spiel. Etwas überraschend gelingt Alexander Schur in der 38. Minute je-

doch der Ausgleich. Der Torschütze erinnert sich: „Der Ball war in der Saison nicht für die Münch-

hatte nicht viel Druck. Oliver Kahn dachte, er kriegt ihn noch, stand aber etwas weit hinten und hat das Leder erst im Netz berührt.“ Und es kam noch besser: In der 63. Minute schlägt der eingewechselte Uwe Bindewald auf der rechten Außenbahn den Ball nach vorne, Thomas Reichenberger verlängert per Kopf, Horst Heldt leitet das Leder gefühlvoll in den Lauf von Jan Aage Fjörtoft, der den etwa sechs Meter vor seinem Tor stehenden Kahn mit einem sanften Heber von der Strafraumgrenze überrascht. Es war zugleich der Endstand.

Saison ohne Happy End für die Eintracht

Fjörtoft, der nie mit Superlativen geizt, sprach damals vom „Höhepunkt in meiner Karriere“ und heute immerhin noch von „einem besonderen Tag“. Während Bayern-Keeper Kahn angesichts der fünften Niederlage nach dem Spiel sarkastisch davon sprach, dass man den Spielbetrieb einstellen sollte und die Meisterschaft gelaufen sei, rückt die Eintracht auf Rang fünf.

Doch die Spielzeit sollte für beide Teams noch eine ganz andere Wendung nehmen. Die Bayern holten sich in einem Herzschlagfinale im Fernduell mit Schalke 04 die Meisterschaft. Die Eintracht musste absteigen.



Eintracht-Legende Jan Aage Fjörtoft.

Foto: Jan Huebner

Blick über den Rhein – Neues vom FSV Mainz 05



Fünftes Spiel, fünfte Niederlage – der **FSV Mainz 05** bleibt nach der 2:3-Heimniederlage gegen Borussia Mönchengladbach Schlusslicht der Fußball-Bundesliga. „Wir sind vor allen Dingen wütend“, sagte Trainer **Jan-Moritz Lichte**. „Darüber, dass es so ausgegangen ist, dass wir uns nicht belohnt haben, dass wir die Situationen, die wir hatten, nicht entscheidend genutzt haben. Dass wir eine Elfmetersituation bekommen, die man nach meinem Gefühl auch anders entscheiden hätte können.“ – Wesent-

lich erfreulicher sind die Leistungen des Mainzer Nachwuchses: Die **U19-Junioren** gewannen auch ihr drittes Saisonspiel in der A-Junioren-Bundesliga Süd/Südwest beim **FC Bayern München** 4:0 – Die **Mitgliederversammlung** des Vereins kann nicht stattfinden. Wegen der hohen Corona-Inzidenzwerte ist eine Veranstaltung mit mehr als 250 Teilnehmern nicht zulässig. Der Vorstand will eine Präsenzveranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt durchführen. ko

Mehlem profitiert vom neuen System

Findet der begnadete Mittelfeldspieler nun endlich zu mehr Konstanz?

Von Stephan Köhnlein

Vergangene Saison gehörte er in der Endphase nicht mehr zum Kader. Diese Saison ist Marvin Mehlem bislang gesetzt – und das soll nach seinen Vorstellungen auch so bleiben.

„Die Konstanz insgesamt kann ich verbessern“, sagt der 23 Jahre alte Mittelfeldspieler selbstkritisch. „Ich habe mal gute Phasen, mal schlechte. Das nervt mich auch selbst.“ Zudem wolle er vor dem Tor öfter die richtigen Entscheidungen treffen und so noch effektiver werden.

Die Gründe für seine Nicht-Berücksichtigung habe er vergangene Saison mit dem damaligen Trainer Dimitrios Grammozis gesprochen, sagt er. Das neue System von Trainer Markus

lern entgegen. Es mache einfach Spaß, auch viel Ballbesitz zu haben. „Wir haben einen Plan, den wir durchziehen wollen. Die Details wollen wir noch verbessern.“

Viele Optionen an der Seite von Tobias Kempe

Er selbst profitiert von der neuen Vierer-Offensivreihe, wo er in der Zentrale neben Tobias Kempe agiert. „Wir rotieren viel im Spiel, gehen auch mal auf die Außen“, sagt er. Insgesamt habe man viele Optionen, könne sich auch mal zurückfallen lassen und dann wieder hochschieben.

Die Einschränkungen wegen der steigenden Corona-Infektionen bekommen auch die Spieler zu spüren. Beim gemeinsamen Mittagessen zwischen zwei Trainingseinheiten wurde die Mannschaft in zwei Gruppen getrennt und bekam feste Essenszeiten zugeteilt.

Sorgen mache er sich nicht, aber die Situation sei insgesamt nervig. „Nach dem Nürnberg-Spiel hat es uns schon genervt, dass wir Länderspiel-Pause hatten.“

„Wir haben Bock zu kicken“

Wegen der Corona-Quarantäne des VfL Osnabrück und der daraus folgenden Spielverschiebung sei diese Pause dann noch eine Woche länger geworden. „Wir haben Bock zu kicken. Aber wir können das jetzt nicht ändern“, sagt er.

Beim 2:2 gegen den FC St. Pauli stand Mehlem dann wieder in der Startformation und zeigte ein ordentliches Spiel. Doch trotz 2:0-Führung reichte es nicht zum Sieg – vor allem wegen der mangelhaften Chancenverwertung. Mehlem selbst scheiterte einmal in der Anfangsphase. Die größten Chancen ließen jedoch andere liegen.



Marvin Mehlem schießt auf das Tor des FC St. Pauli.

Foto: Arthur Schönbein

AUTOHAUS

ISER

RIEDSTADT

DAS AUTOHAUS ISER RIEDSTADT TIPPSPIEL

gesponsert von der MKG-Bank

Mitmachen und tolle Preise gewinnen!

Mitmachen beim Autohaus Iser Riedstadt Gewinnspiel zu den Spielen der hessischen Kultmannschaften Darmstadt 98 und Eintracht Frankfurt. Tippen Sie gegen bekannte Persönlichkeiten aus der Region.

Unter anderem werden Ex-Lilienkapitän und Ehrenspielführer Aytaç Sulu und Matthias Schultze vom Autohaus Iser Riedstadt außer Konkurrenz gegen die Leser antreten.

Es gibt wie schon vergangene Saison attraktive Preise zu gewinnen. Der beste Tipper eines jeden Monats wird belohnt und es gibt am Ende wieder einen großen Hauptpreis für den Gesamtsieger.

Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer und zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Machen Sie mit, nutzen Sie das praktische Online-Formular auf www.gerauer-rundblick.de oder tippen Sie per E-Mail tippspiel@gerauer-rundblick.de. Tipps können bis jeweils 60 Minuten vor Anpfiff abgegeben werden. Viel Glück!

Für richtig getippte Siege, Niederlagen oder Unentschieden gibt es zwei Punkte. Für exakt richtig getippte Ergebnisse erhält der Tipper drei Punkte. Bei mehreren richtig getippten Ergebnissen entscheidet das Los.

Tippen Sie die nächsten Spielpaarungen:

- Karlsruher SC – **SV Darmstadt 98**
- Eintracht Frankfurt** – Werder Bremen
- VfB Stuttgart – **Eintracht Frankfurt**
- SV Darmstadt 98** – SC Paderborn 07



Aytaç Sulu – Lilienlegende:

Karlsruher SC – SV Darmstadt 98	2:3
Eintracht Frankfur – SV Werder Bremen	2:1
SV Darmstadt 98 – SC Paderborn 07	2:2
VfB Stuttgart – Eintracht Frankfurt	1:1

Matthias Schultze – Autohaus Iser Riedstadt:

Karlsruher SC – SV Darmstadt 98	2:2
Eintracht Frankfurt – SV Werder Bremen	3:1
SV Darmstadt 98 – SC Paderborn 07	3:1
VfB Stuttgart – Eintracht Frankfurt	2:1



Regionaler Lastenausgleich

Gemeinde Nauheim modernisiert Spielplatz in der Schulstraße

Nauheim - Als Entschädigungszahlung für besonders vom Fluglärm betroffene Kommunen, erhält die Gemeinde Nauheim 40.000 Euro aus dem regionalen Lastenausgleich, um den Spielplatz „Schulstraße“ aufzuwerten. Vier neue Spielgeräte sollen dort installiert werden.

Jedes Jahr können Kommunen, die besonders vom Fluglärm des Frankfurter Flughafens betroffen sind, aus einem

Regionalfonds der Hessischen Landesregierung und der Luftverkehrswirtschaft (Regionaler Lastenausgleich) eine Entschädigungszahlung beantragen. Diese Zahlungen sollen zur nachhaltigen Kommunalentwicklung und zur Verbesserung der Lebensqualität in den Kommunen verwendet werden.

Die Gemeinde Nauheim hat für die Aufwertung des Spielplatzes in der Schulstraße 40.000 Euro beantragt und

nun den Bescheid zur Gewährung der Mittel erhalten.

Mit der Errichtung von vier neuen, attraktiven Spielgeräten möchte die Gemeinde Nauheim den Spielplatz „Schulstraße“ aufwerten. Geplant sind eine Sandbaustelle, zwei Spiel- und Sinneswände sowie ein Wasserturm mit Rutsche. Die Vergabe der Spielgeräte ist derzeit in Vorbereitung. Die Umsetzung der Maßnahme ist für 2021 vorgesehen.

Unterschlupf für Winterschläfer

Naturschutzbehörde des Kreises Groß-Gerau informiert über Igel

Kreis Groß-Gerau – Sie besitzen ein putziges Gesicht, schwarze Knopfaugen und ein Stachelkleid: Igel sind in heimischen Gärten gerngesehene Gäste. Die Tiere suchen sich jetzt im Herbst ihre Winterquartiere, um dort ihren Winterschlaf abzuhalten.

Igel verschlafen die kalte Jahreszeit bis in den März oder April hinein. Wer Igel etwas Gutes tun möchte, kann den Tieren jetzt im eigenen Garten einen Unterschlupf anbieten. Dafür sind Laubhaufen mit Reisig oder lose aufgeschichtete Holzstapel in einer wettergeschützten Ecke gut geeignet.

Ideal ist ein schattiger Ort, damit die Igel im Frühling, wenn die Sonne den Laubhaufen aufwärmt, nicht zu früh aus dem Winterschlaf aufwachen. Auch können den Tieren selbstgebaute oder käuflich erworbene Igelhäuser angeboten werden. Bei diesen kann es jedoch passieren, dass sie im ersten Jahr auf-



verwaiste Jungtiere zeitweilig zur Pflege aufzunehmen. Den Igel sollte keine Milch, sondern Wasser als Flüssigkeit angeboten werden. Als Nahrung eignet sich unter anderem feuchtes Katzenfutter, hartgekochte Eier und ungesalzenes, gekochtes oder angebratenes Fleisch. Nicht geeignet sind hingegen Nüsse, Obst, Gemüse oder gewürzte Speisen. Diese Nahrungsmittel kann der Magen-Darm-Trakt des Igels nicht oder kaum verdauen.

ZEITUNGSLESER WISSEN MEHR! Gerauer Rundblick

Regio:logo! T-Shirts

Neu bei der Buchhandlung Faktotum

Riedstadt – Warum immer nur mit den üblichen Shirts aus dem Textilhandel rumlaufen, die Schriftzüge oder Motive tragen, zu denen man keinerlei Bezug hat?

Schließlich war man in der Regel weder Absolvent an einer US-Uni, noch ist man ein Local aus Malibu. Und warum sollte man Werbung laufen für die Produkte oder Logos der Konzerne?

Das dachten sich die Inhaber der Buchhandlung Faktotum in Riedstadt und haben deshalb seit einiger Zeit T-Shirts im Angebot, mit denen man sich als Südhessense identifizieren kann.

Um den Collegeshirts-Style etwas auf die Schippe zu nehmen, sind die Schriftzüge „international“ gestaltet. So outet man sich etwa als jemand aus SOUTH HESSE oder THE HESSIAN RIED. Und THE VALLEY meint hier mal nicht jenes in L.A., sondern das zwischen Rhein und Bergstraße. Typisch hessisch gerippt wird das RHINE MAIN AREA gekennzeichnet.

Aber was versteckt sich hinter COWHEAD ISLAND? Der Kuhkopf, richtig.

Es gibt Shirts für Frauen und Männer in den gängigen Größen. Die verwendeten Shirts sind aus Bio-



Baumwolle und werden direkt in der Region bedruckt.

Erhältlich sind sie mal ganz bewusst nicht im Internet, sondern nur in der Buchhandlung Faktotum in Riedstadt-Wolfskehlen. Aber anschauen kann man sich die Motive auch im Netz auf: www.buchhandlung-faktotum.de

grund des unnatürlichen Geruchs noch nicht angenommen werden. Sie sollten dann einfach im Garten stehen gelassen werden, damit sie im zweiten Jahr als Rückzugsort zur Verfügung stehen.

Es kann passieren, dass Igel in milden Wintern den Winterschlaf unterbrechen und dann herumlaufen. Das ist noch kein Anzeichen dafür, dass es den Tieren schlecht geht und sie Hilfe benötigen. Normalerweise ziehen sich in ihr Quartier zurück, sobald die Temperaturen wieder sinken.

Die Maade aus Süd Hessen...

Urlaubsreif...

So richtig gesund siehst du aach ned aus...

Mein Arzt sacht, ich hab' zuviel Stress.

Unn? Hat er dir e Wurmkur verschriwwe?

MADE IN SÜDHESSEN

UDVM Verlag und Medienservice GmbH

Treffer sicher werben mit der Starken 11 in Südhessen

Infos unter: info@udvm.de 06151/ 39 29 844

MADE IN SÜDHESSEN

VOLLE ÖKOENERGIE* VORAUSS.

Ob Kulturvereine, Sportvereine oder Soziales. Wir unterstützen unsere lebenswerte Region bei unzähligen Festen und Veranstaltungen.

EINFACH
KLIMAFREUNDLICH
FÜR ALLE.

FÖRDERER
VON KULTUR
UND SPORT





Besuchen Sie auch unsere Website



AUTOHAUS ISER AKTUELL

Fit für den Winter

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür: nasse Straßen, übersät mit Laub, nebelverhangene Landschaften, Dauerregen, Windböen, Graupelschauer. Bei solchen Wetterverhältnissen muss das Fahrzeug winterfest sein. Alle Bauteile, die stark beansprucht werden und daher verschleißanfällig sind, müssen kontrolliert werden.

Nicht nur Reifen und Bremsen müssen in optimalem Zustand sein. Ein Lichttest, um zu überprüfen, ob die Scheinwerfer richtig eingestellt sind, sollte ebenso gemacht werden.

Deshalb ist ein professioneller Sicherheitscheck vor der kalten Jahreszeit ratsam. Vereinbaren Sie jetzt

einen Termin beim Autohaus Iser Riedstadt, damit Sie gut durch den Winter fahren!

Telefon: 06158 82245-0



Foto: Carla Burke auf Pixabay

GEBRAUCHTWAGENMARKT BEI ISER

Honda CR-V 2.2i DTEC

Kilometerstand	115.776 km
Erstzulassung	08.09.2011
Leistung	110 kW/ 150 PS
Farbe	weiß
Getriebe	Manuell
Kraftstoffart	Diesel



11.990,- €

Ausstattung:

- 2-Zonen-Klimaautomatik • Bordcomputer • Tempomat • Sitzheizung
- Navigationssystem • Einparkhilfe vorne + hinten • Leichtmetallfelgen
- Standheizung • Allrad • CD Radio • PCS (Pre Collision System)

Mitsubishi Eclipse Cross 1.5 T

Kilometerstand	32.000 km
Erstzulassung	30.01.2018
Leistung	120 kW/ 163 PS
Farbe	grau
Getriebe	Manuell
Kraftstoffart	Benzin



19.490,- €

Ausstattung:

- 2-Zonen-Klimaautomatik • Bordcomputer • Sitzheizung • Tempomat
- Leichtmetallfelgen • Einparkhilfe vorne + hinten • Beheizbares Lenkrad
- Start-Stop-Automatik • Keyless-Start/Entry • Head-Up-Display • DAB Radio

Kia Rio 1.4 Dream-Team

Kilometerstand	18.982 km
Erstzulassung	27.04.2017
Leistung	73 kW/ 99 PS
Farbe	Auroraschwarz
Getriebe	Manuell
Kraftstoffart	Benzin



12.990,- €

Ausstattung:

- Klimaautomatik • Bordcomputer • Navigationssystem • Sitzheizung
- Einparkhilfe hinten • Leichtmetallfelgen • Beheizbares Lenkrad
- Start-Stop-Automatik • Abbiegelicht • Freisprecheinrichtung • DAB Radio

Nissan X-Trail 1.6 dCi

Kilometerstand	66.501 km
Erstzulassung	24.06.2015
Leistung	96 kW/ 131 PS
Farbe	braun
Getriebe	Automatik
Kraftstoffart	Diesel EU6



17.990,- €

Ausstattung:

- Panoramadach elektr. • 2-Zonen-Klimaautomatik • Navigationssystem
- Bordcomputer • Tempomat • Sitzheizung • Keyless-Start/Entry
- Start-Stop-Automatik • Leichtmetallfelgen • Elektr. Heckklappe

Volkswagen Polo VI 1.6 TDI

Kilometerstand	12.866 km
Erstzulassung	19.06.2018
Leistung	70 kW/ 95 PS
Farbe	grau
Getriebe	Manuell
Kraftstoffart	Diesel EU6



13.990,- €

Ausstattung:

- Klimaanlage • Bordcomputer • Start-Stop-Automatik • MP3 Radio
- Abstandswarner • Notbremsassistent • SCR (Harnstofftank/-einspritzung)
- Multifunktionslenkrad • Außenspiegel elektrisch • Colorglas

Volkswagen Tiguan 1.4 TSI

Kilometerstand	88.699 km
Erstzulassung	28.04.2015
Leistung	90 kW/ 122 PS
Farbe	schwarz
Getriebe	Manuell
Kraftstoffart	Benzin



11.990,- €

Ausstattung:

- Klimaanlage • Bordcomputer • Start-Stop-Automatik • Abbiegelicht
- Elektrische Feststellbremse • Einparkhilfe hinten • Colorglas
- CD-Radio • Regensensor • Außenspiegel elektrisch • CD-Radio



Der neue Kia Sorento. Die neue Gelassenheit.



Kia Sorento 1.6 T-GDI
VISION
für € 39.990,-

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.



The Power to Surprise

Der neue Kia Sorento ist die perfekte Vereinigung von Komfort und Erlebnis: Durch sein charismatisches Äußeres und viele exklusive Interieur-Highlights setzt er neue Maßstäbe im Premiumsegment. Lassen Sie sich begeistern von hochwertigen Materialien, aufwendiger Verarbeitung und zahlreichen innovativen Technologien – und genießen Sie gleichzeitig die Vorzüge der einzigartigen 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie*.

Digital-Kombiinstrument mit 31,2 cm Bildschirmdiagonale (12,3 Zoll) • Frontkollisionswarner mit Abbiegefunktion¹ • Geschwindigkeitsregelanlage, adaptiv, mit Stop-and-Go-Funktion¹ • 7 Airbags (2 Frontairbags, 2 Seitenairbags, 2 Vordachairbags bis in den Fond reichend, 1 Mittlenairbag zwischen den Frontsitzen) • 2. Sitzreihe verschiebbar und umklappbar (60 : 40) • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia Sorento 1.6 T-GDI VISION (Super, Automatik (6-Stufen)), 169 kW (230 PS), in l/100 km: innerorts 5,6 – 5,2; außerorts 5,4 – 5,2; kombiniert 5,4 – 5,2. CO₂-Emission: kombiniert 124 g/km. Effizienzklasse: A+²

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Sorento bei einer Probefahrt.

AUTOHAUS **ISER
RIEDSTADT GMBH**

Griesheimer Straße 33 • 64560 Riedstadt/Wolfskehlen
Telefon: 06158 822450 • Telefax: 06158 8224550

E-Mail: verkauf@autohaus-iser.de • Internet: www.autohausiser.de

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Batterie, Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

¹ Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.
² Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.



Finance

Die Bank der Marke.



DAS TIPPSPIEL FINDEN SIE IM SPORTTEIL!